

Tools zur Organisationsentwicklung **Das World Café**

Die Idee

Die Kraft von Gesprächen ist so unsichtbar und natürlich, dass wir sie üblicherweise übersehen. Wie oft versichern wir uns gegenseitig, dass die wirklich wichtigen Gespräche informell stattfinden – am Kaffeeautomaten, in der Kantine und nach Feierabend im Café.



Betrachten Sie nur einmal den Lernprozess und die Möglichkeiten, die entstehen, wenn Menschen zwischen mehreren Gesprächen hin- und herwechseln z.B. mit Lieferanten, Kunden und anderen, sowohl innerhalb als auch außerhalb einer Organisation. Was wäre, wenn wir all diese Gespräche als ein großes dynamisches Café begreifen würden? Wenn wir die **Kraft von Gesprächen als Kern des Unternehmensprozesses** entdeckt haben, können wir sie effektiver zu unserem gemeinsamen Nutzen einsetzen.

Das Café geht von der Annahme aus, dass Menschen bereits die Weisheit und Kreativität besitzen, auch die schwierigsten Herausforderungen zu meistern. In angemessenem Kontext und **mit dem richtigen Fokus** ist es möglich, Zugang zu diesem tiefen Wissen über das, was wichtig ist, zu erlangen und dieses auch anzuwenden.

Der Nutzen



Das World Café – ggf. auch mit einem präziseren Fokus als Führungs-Café, Marketing-Café usw. – können Sie einsetzen, wenn Sie in kurzer Zeit **eine große Zahl von Menschen an einem Entwicklungsschritt Ihrer Organisation aktiv teilhaben lassen** möchten. Es kann eingesetzt werden, um

- unterschiedliche Perspektiven zu verbinden
- für die Organisation essentielle Fragen im Bewusstsein zu verankern und zu diskutieren
- neue Ideen zu generieren und zu sammeln
- Informationen kollektiv zu verarbeiten

Das Setting

- Die Teilnehmer/innen verteilen sich in Gesprächsgruppen zu 4 oder 5 Personen
- Durch einen Moderator werden aufeinander aufbauende (gewöhnlich drei) Gesprächsrunden von jeweils ca. 20 – 30 Minuten eingeleitet. Zu diesem Zweck bereitet der Moderator (drei) tiefgreifende, kraftvolle Fragen vor, die im Zusammenhang mit dem Entwicklungsziel der Organisation stehen.
- Alle Gruppen arbeiten an den gleichen Fragen. Ermuntern Sie sowohl die Gastgeber als auch die Gäste die wichtigsten Ideen auf die Tischdecke, Kärtchen oder Platzdeckchen zu schreiben, zu kritzeln oder zu malen und in die Mitte der Runde zu legen.
- Nach dem Ende der ersten Gesprächsrunde bittet der Moderator, dass jeweils eine Person am Tisch als "Gastgeber" sitzen bleibt, während die anderen zu "Reisenden" werden oder zu "Meinungs-Botschaftern". Die Reisenden transportieren Schlüsselideen, Themen und Fragen hinein in das nächste Gespräch.
- Die Gastgeber heißen die neuen Gäste willkommen und teilen kurz die wichtigsten Ideen, Themen und Fragen der ersten Gesprächsrunde mit. Anschließend ermuntern die Gastgeber die Gäste, die Ideen von ihren vorherigen Tischgesprächen zu verbinden - indem sie gut zuhören und jeden Beitrag berücksichtigen.
- Nach dieser Phase des Kennenlernens stellt der Moderator ggf. eine neue Frage als Impuls an alle Gesprächsrunden.
- Dadurch, dass die Teilnehmer die Möglichkeit haben, sich innerhalb der verschiedenen Gesprächsrunden zu bewegen, verbreiten und verändern sich die Ideen, Themen und Fragen unter allen Teilnehmer/innen. Am Ende der zweiten Gesprächsrunde werden alle Tische bzw. alle Gesprächskreise im Raum befruchtet sein mit den Erkenntnissen der vorherigen Gespräche.
- In der dritten Gesprächsrunde können die Menschen zu ihren ursprünglichen Tischen zurückkehren um ihre Entdeckungen zusammen zu bringen, oder sie "reisen" weiter an neue Tische. Dabei lassen sie denselben oder einen anderen Gastgeber am Tisch sitzen.



- Nach einigen Gesprächsrunden wird eine Phase eingeräumt, in der die Entdeckungen und Erkenntnisse im gesamten Plenum mitgeteilt werden können. In diesen Plenumsphasen können gemeinsame Muster identifiziert werden, das kollektive Bewusstsein wächst und neue Möglichkeiten zum Handeln tauchen auf.

Was zu beachten ist

1. Das World Café ist ein Beitrag zur Organisationsentwicklung, es simuliert die Kaffeehaus-Atmosphäre, hat aber einen klaren, am Unternehmensziel ausgerichteten Fokus. Deshalb sind die Fragen des Moderators von entscheidender Bedeutung.
Eine kraftvolle Frage ist einfach, klar und provokativ, setzt Energie frei, ist fokussiert, bringt unbewusste Annahmen an die Oberfläche und eröffnet neue Perspektiven.
2. Investieren Sie einigen Aufwand in die Atmosphäre. Fördern Sie die Kreativität und Gesprächsbereitschaft der Teilnehmer/innen. Der Unterschied zu anderen Veranstaltungen muss sofort spürbar sein.



Gerne unterstützen wir Sie bei der Durchführung eines World Café. Eine Langfassung des Konzepts in englischer Sprache von The World Café finden Sie in der Rubrik Material auf unserer Website http://www.mundiconsulting.com/de/MD_05_material/05_02_tools.htm.

Weitere Informationen im Internet unter www.theworldcafe.com.